

Presseberichte LN v. 17.August 2010-08-18

**Deutsche Junioren-Meisterschaften in Regensburg
und
Länderkampf U18 Deutschland Polen in Borna**

Nabow mit letzter Kraft DM-Dritter

Der Rönnaauer 400m-Sprinter könnte noch in Zürich oder in Berlin zum Einsatz kommen. Wie Nabow holte 800m-Läufer Andreas Lange Bronze.

Von Peter Mantik

Regensburg - Die Sommersaison der Leichtathleten neigt sich dem Ende zu. 400-m-Sprinter Pascal Nabow (SC Rönnaau) raffte sich ebenso wie Mittelstreckler Andreas Lange (LG Reinbek-Ohe,800m) nochmals auf, um aus den müden Muskeln die letzten Reserven herauszukitzeln. Beide Athleten aus dem LN-Gebiet kehrten so mit Bronze von den Deutschen Juniorenmeisterschaften zurück.

Der Schlusspunkt? Wohl nicht für Nabow. Der 20-jährige könnte unverhofft noch zwei „Kür-Läufe“ als Zugabe erhalten. „Ich könnte eventuell mit einer deutschen Staffel am Donnerstag beim Meeting Weltklasse Zürich starten und habe dann ja auch noch für Sonnabend die Einladung für das ISTAF in Berlin, wo ich im B-Lauf über 400m antreten könnte.“

Beides sei eine große Ehre, doch Zivi Nabow sagt auch: „Ich bin echt müde. Auch in Regensburg, wo ich erneut zu langsam angelaufen bin, fühlte ich mich etwas schlapp. Ich muss sehen, ob diese beiden Zugaben Sinn für mich machen.“

Im Endlauf von Regensburg lag der Rönnaauer vor der Zielgerade auf Position vier und zündete dann wie schon bei der Männer-DM in Braunschweig den Turbo. Platz drei in 46,79 Sekunden waren der Lohn. Vor ihm lagen nur Thomas Schneider (SC Potsdam, 46,50) und Clemens Höfer (LG Eintrach Frankfurt, 46,64).

Heute wird Nabow erfahren, ob er mit der DLV-Staffel nach Zürich zum legendären Letzigrund (Diamond League) fliegt. Auch Berlin wäre natürlich ein außergewöhnliches Ereignis. Mehr als 40.000 Tickets sind schon verkauft. Und neben den Stars ist die komplette deutsche Elite um Diskus-Werfer Robert Harting - die Berliner kante nennt das Olympiastadion sein Wohnzimmer - Hochsprungspringerin Ariane Friedrich und auch Weitsprung-Europameister Christian Reif vertreten. Für Nabow könnte es nochmals die Chance sein, eine starke Zeit zu rennen, denn er sagt selbstkritisch: „Ich habe dieses Jahr meine Ziele nicht erreicht. Ich wollte zur EM nach Barcelona und eine neue Bestzeit aufstellen.“

Nabows Teamkollegin Josefina Elsler, die am ersten DM-Tag Rang fünf über 100m errungen hatte, verpasste am Sonntag dann auf ihrer Paradedisziplin, den 200 m, den A-Endlauf (24,49 Sekunden). Im B-Endlauf wurde sie sogar disqualifiziert (Fehlstart).

800 m-Läufer Andreas Lange präsentierte sich nach Rang zwei bei der Jugend-DM vor einer Woche erneut in bester Verfassung. Der Blondschoopf lief bei den Junioren wie schon im Vorlauf (1:49,80 Minuten) ein beherztes Rennen und kam nach 1:50,01 als Dritter ins Ziel.

Rehberg/Beil gewinnen Länderkampf

Borna – Die Rönnaauer Athleten Maya Rehberg und Svend-Bjarne Beil (beide Jugend B) kehrten von ihrem ersten U18-Länderkampf in Borna gegen Polen mit Erfolgserlebnissen zurück. Sowohl die Mädchen als auch die Jungs siegten mit der Mannschaft – und beide Rönnaauer steuerten auch gleich bei ihrem Debüt im Nationaldress Punkte hinzu.

Rehberg siegte über 3000m in starken 10:01,66 Minuten vor der Polin Karolina Paluch (10:03,47) und der Deutschen Christin Liedtke (10:16,45).

Beil trumpfte mit Rang zwei über 400m (49,51 Sekunden) hinter dem Polen Patryk Dobek (49,01) auf.

pm